

## Tischtennis

## Spannung hochhalten

In der Niedersachsenliga der **Jungen** tritt Spitzenreiter TTC Viktoria Thönse am Sonnabend (12 Uhr) beim Neunten Torpedo Göttingen an. Der TTC muss bei dieser scheinbar leichten Aufgabe aufpassen, dass sich kein Schlendrian einschleicht. „Ich werde schon dafür sorgen, dass die Spannung erhalten bleibt. Unsere gesundheitlichen Probleme haben sich erledigt, deshalb gehe ich von einem hohen Sieg aus“, sagt Trainer Michael-Thomas Muschiol.

Auf den gleichen Gegner treffen die Niedersachsenliga-**Mädchen** des MTV Engelbostel/Schulenburg tags darauf (16 Uhr). Der Tabellenführer erwartet keinen Selbstläufer, der Vergleich in der Hinrunde endete 8:0 für Thönse. „Ich rechne mit einem knapperen Verlauf, hoffentlich mit dem besseren Ausgang für uns“, sagt Coach Stephan Hartung. ma

## Tennis

## Unbekannter Kontrahent

In der Verbandsliga der **Herren** arbeitet der TC Sommerbostel am Aufstieg in die Landesliga. Die Ausgangsposition ist vor dem Gipfeltreffen am Sonnabend (17 Uhr) beim TK Nordendham günstig. „Gegen die haben wir noch nie gespielt. Wir kennen den einen oder anderen Akteur von Turnieren, was aber mehrere Jahre her ist und nichts über die aktuelle Spielstärke aussagt“, sagt Kapitän Alexander Kuhlmann. „Der TK scheint keine Schwachstelle zu haben. Ich sehe sie sogar als leichten Favoriten, weil sie den Heimvorteil haben.“

**Weitere Spiele – Damen, 1. Bezirksliga:** TC GW Stadthagen II – TC Bissendorf (Sbd., 13 Uhr), TuS Altwarmbüchen – TV Springe (So., 10 Uhr). ma

## Fußball

## Pröve wird ein Adler

Seinen ersten Neuzugang kann der SV Adler Hämelerwald für die nächste Saison vermelden. Marvin Pröve, derzeit noch in den Diensten des Kreisligisten TSV Germania Arpke, wird laut Adler-Coach Lars Bischoff zum Bezirksligisten wechseln. „Ich kenne Marvin noch aus meiner Zeit als Trainer in Arpke. Er ist ein schneller, dynamischer Spieler und passt mit seinen 22 Jahren ideal in unser Anforderungsprofil“, ist Bischoff überzeugt. Der offensiver Mittelfeldakteur erzielte in dieser Saison bereits acht Tore. kd

# Von der einen Halle zur anderen

**Fußball:** C-Junioren des SCL absolvieren im Winter 17 Turniere – Nun hört Coach Fernandes auf

VON ANDRÉ NOWAK

Sie haben in diesem Winter an 17 Hallenturnieren teilgenommen, davon drei gewonnen und mehrmals standen sie auf dem Siegerpodest – die C-Junioren des SC Langenhagen. Die Bilanz der Landesliga-Riege von Coach Hélder Fernandes kann sich sehen lassen. Er wird diese Erfolgsgeschichte

allerdings nicht weiterschreiben. Der Trainer, der in Braunschweig wohnt, hat sein Amt aus beruflichen Gründen aufgegeben. Ab sofort steht Manuel Guerrero Diz beim SCL-Nachwuchs an der Seitenlinie. Er hatte bis Sommer vergangenen Jahres die B-Junioren des Klubs trainiert und wollte ursprünglich ein Jahr Pause einlegen.

„Ich muss mich beruflich verändern. Dafür brauche ich einen freien Kopf“, sagt Fernandes. Er habe diesen Schritt vor rund zwei Wochen mit Spartenleiter Altug Yesiltac abgestimmt. „Hélder war immer sehr engagiert und wir danken ihm. Die Mannschaft steht toll da“, betont Yesiltac.

Diese Entwicklung freut auch Fernandes. Im Som-

mer habe er 18 Neuzugänge aus der Umgebung gehabt, die zum Teil in niedrigen Klassen abgestiegen waren. „Die Leute auf der Anlage haben den Kopf geschüttelt, als ich mit denen in der Landesliga spielen wollte“, erinnert er sich. Nun belegen die C-Junioren anstatt eines Abstiegsrangs Platz vier. „Das Team hat die U15 zum Sprung genutzt. Ich denke,

wir haben das Soll übererfüllt“, zieht Fernandes ein positives Fazit.

Zur Entwicklung der Elf hat nicht zuletzt die kleine Winter-Odyssee zu zahlreichen Turnieren in Niedersachsen und darüber hinaus beigetragen, wie der Extratrainer festgestellt hat: „Die Spieler haben viel Taktik und Präzision gelernt – und viele Sympathien gewonnen.“



Ständig auf Achse: Die C-Junioren des SC Langenhagen mit (hinten, von links) Mohammed Baghdadi, Diego Garcia Ballesteros, Faith Özmen, Till Wittmann, Konstantin Bostelmann, Deniz Altinisik, Vincent Raske, (vorne) Maxwell Anane, Felix Groth, André Pigars, Paul-Louis Rödger und Hélder Fernandes.

## Vier Trainingseinheiten mit den Stars

**Handball:** Kids-Camp – 40 Kinder dürfen mit den TSV-Akteuren üben

Einmal mit den Bundesliga-Profis der TSV Hannover-Burgdorf zusammen trainieren – kein Traum, sondern für 40 Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren bald Wirklichkeit. Denn unter dem Motto „Kids-Camp – Spiel mit“ organisieren die TSV und enercity am 26. und 27. März ein kostenloses Trainingslager.

Dabei stehen aber nicht nur vier Übungseinheiten in der Halle am Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg in Hannover auf dem Programm. Die 40 Gewinner, die letztlich unter allen Anmeldungen ausgelost werden, übernachten in der angrenzenden Jugendherberge. Auch für die Verpflegung wird gesorgt. Die

Nachwuchshandballer haben die Gelegenheit, die TSV-Profis bei einem Gemeinschaftsabend besser kennenzulernen. Zudem gibt es Gelegenheit für Fotos, Fragen und Autogramme. Das Camp endet am Sonntag mit einem Spielfest, auch die Familien eingeladen sind. Alle Teilnehmer erhalten zudem Tickets

für die TSV-Partie gegen den HBW Balingen-Weilstetten, ein Trainingsshirt und einen Spielball.

Der Teilnahmebogen kann unter Telefon (05 11) 86 68 46 80 und per Email an [kidscamp@enercity-veranstaltungen.de](mailto:kidscamp@enercity-veranstaltungen.de) angefordert werden. Die Anmeldung für die Aktion ist noch bis morgen möglich. an

## Am Telefon

So erreichen Sie die Sportredaktion:

Telefon (0 51 37) 9 80 04 23

[sport@heimatzeitungen.de](mailto:sport@heimatzeitungen.de)

## Tischtennis

## Stadtderby in Burgdorf

In der 1. Tischtennis-Bezirksklasse 5 der Herren kommt es heute (20 Uhr) zum Stadtderby zwischen dem TSV Friesen Hängisen und der TSV Burgdorf. „Die Gäste haben zuletzt Federn gelassen, aber Derbys haben ihre eigenen Gesetze. Ich bin sicher, dass die Burgdorfer hoch motiviert sein werden“, sagt Hänigens Kapitän Gunter Wolf.

Der Lehrter SV stellt sich morgen (20 Uhr) dem TTC Arpke. „Alle müssen Bestform haben, damit wir als Sieger aus der Halle gehen“, sagt TTC-Kapitän Dirk Verlande. Zeitgleich spielt Adler Hämelerwald gegen den TuS Altwarmbüchen. em

## Dem Remis soll der Sieg folgen

**Tischtennis:** Landesliga Damen und Bezirksliga Herren – TTC in Brokeloh

Mit 6:2 Punkten aus den ersten vier Spielen ist der TTC Arpke gut in die Rückrunde der Landesliga der **Damen** gestartet. Am Sonntag (14 Uhr) beim SV Brokeloh sollen zwei weitere Punkte hinzukommen. „Wir spielen gegen das ehemalige Team von Janine Hiersemann, und wir wollen nach dem 7:7 im Hinspiel nun gewinnen“, blickt TTC-Spielerin Melanie Groß voraus. Es ste-

he allerdings ein schweres Match bevor. „Die Spielweise der Gegnerinnen liegt uns nicht so, deshalb gehen wir mit Selbstbewusstsein, aber auch Respekt in diese Partie.“

Der Kampf um die Vizemeisterschaft in der **Herren-**Bezirksliga 3 zwischen dem SV Bolzum III, SSV Langenhagen und dem TSV Engensen ist in vollem Gange. Der SSV muss morgen (20 Uhr)

beim Schlusslicht SV Arnum antreten. Für Oliver Borck, Kapitän des SSV, steht fest: „Alles außer einem klaren Sieg wäre eine große Enttäuschung. Wir können auch wieder auf unseren Teilzeitspieler Thomas Ladke zurückgreifen.“

Die Engensener messen sich am Sonntag (11 Uhr) mit dem Drittletzten Hannover 96. „Das ist wieder eine lösbare Aufgabe“, glaubt En-

gensens Kapitän Alexander Neu.

Der TTK Großburgwedel kämpft gegen den Abstieg – und daran wird sich vermutlich auch nach der Partie am Sonnabend (16 Uhr) gegen den feststehenden Meister VfL Grasdorf II nichts ändern. „Wir wollen uns möglichst teuer verkaufen, ein Punktgewinn wäre eine Überraschung“, sagt TTK-Kapitän Jens Härmand. em